



Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg

FINANZEN

Rund ums Geld



Finanzprodukte können langfristige Auswirkungen auf die Lebensgestaltung von Verbraucherinnen und Verbrauchern haben. Finanzieller Verbraucherschutz ist ein Schwerpunkt der Verbraucherpolitik des Landes.

Finanzmärkte sind unübersichtlich und die Angebote von Banken, Finanzdienstleistern und Vermittlern vielfältig. Das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR) hat sich zum Ziel gesetzt, Verbraucherinnen und Verbrauchern bei ihren Entscheidungen rund ums Geld zu unterstützen und vertritt ihre Belange gegenüber Wirtschaft und Politik.

Chancen und Risiken

Kaum eine Entscheidung kann die persönliche Lebenssituation so nachhaltig beeinflussen, wie die Wahl der richtigen Finanzprodukte. Ein Altersvorsorgemodell kann den Lebensstandard auch nach dem Ausscheiden aus dem Erwerbsleben sichern oder aber Versorgungslücken hinterlassen. Ein Immobilienkredit kann nicht nur den Traum von den eigenen vier Wänden erfüllen, sondern auch einen

Schuldenberg aufbauen. Wenn es ums Geld geht, müssen Verbraucherinnen und Verbraucher deshalb darauf vertrauen können, dass ihre Belange gegenüber der Finanzbranche vertreten und ihre Bedürfnisse bei der Gesetzgebung angemessen berücksichtigt werden.

Überblick bewahren

Früher oder später muss sich fast jeder mit Produkten der Finanzbranche auseinandersetzen. Die breite Angebotspalette umfasst neben Girokonten, Krediten für größere und kleinere Anschaffungen, Versicherungen (von Kapitallebens- über Haftpflicht bis hin zur privaten Krankenversicherung) und klassischen Geldanlageformen wie Sparbuch, Sparbrief, Fest- oder Tagesgeld auch komplexere und oft risikoreichere Anlagemöglichkeiten wie Wertpapiere (zum Beispiel Aktien, Anleihen, Zertifikate), Derivate, offene und geschlossene Investmentfonds (beispielsweise Immobilienfonds) oder Unternehmensbeteiligungen. Auch Finanzprodukte und Anbieter, die sich speziell auf soziale, ethische oder ökologische Aspekte der Geldanlage fokussieren, erobern zunehmend den Markt.

Die Angebotsvielfalt und die sich ständig verändernden wirtschaftlichen Rahmenbedingungen machen es Verbraucherinnen und Verbrauchern in der heutigen Zeit nicht leicht, die für sie passenden Angebote zu finden, ohne gleichzeitig unüberschaubare Risiken in Kauf zu nehmen. Damit sie sichere und informierte Entscheidungen rund um ihre Finanzen treffen können, braucht es eine starke Finanzaufsicht, verständliche und vergleichbare Informationen sowie qualifizierte und bedarfsgerechte Beratungsangebote.

Aus Krisenzeiten lernen

Im Zuge der Entwicklungen der vergangenen Jahre hat die Bundesregierung zahlreiche Initiativen zur Verbesserung der Finanzmarktaufsicht und der Beratungsqualität ergriffen. Zu diesen Maßnahmen zählen die Einführung von Beratungsprotokollen und Produkt- informationsblättern, Regelungen zur Stärkung der Geldanlageberatung auf Honorarbasis und Vorschriften für eine bessere Aufsicht über Finanzanlagevermittler. Auch auf europäischer Ebene spielen Maßnahmen zur Regulierung der Finanzmärkte eine zentrale Rolle.

Das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz begleitet Gesetzgebungsprozesse auf Bundes- und EU-Ebene, analysiert Missstände und setzt sich auf dem politischen Weg für Verbesserungen im Interesse der Verbraucherinnen und Verbraucher ein. Hierbei ist es dem baden-württembergischen Verbraucherministerium ein besonderes Anliegen, dass Verbraucherinnen und Verbraucher sich transparent und vergleichbar über Finanzprodukte informieren und beraten lassen können, dass alle Kosten und Risiken auf einen Blick erkennbar sind und dass bedarfsgerechte Produkte am Markt zur Verfügung stehen.

Weitere Informationen

[Verbraucherportal Baden-Württemberg](#)

[Verbraucherzentrale Baden-Württemberg](#)

Link dieser Seite:

<https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-themen/verbraucherschutz/rund-ums-geld?print=1&cHash=296fb15639bd77acf98913df4e5b59ee>